

FILMFORUM FILMFORUM FILMFORUM FILMFORUM FILMFORUM 06/2017

MI, 07.06.2017

19.00 H

»ifs-Begegnung« Filmplus mit Editorin Claudia Gleisner

- REQUIEM FOR A DREAM

USA 2000, 102', Blu-ray, OmU, R: Darren Aronofsky, S: Jay Rabinowitz

Anschließend Gespräch mit Editorin Claudia Gleisner,

Moderation: Werner Busch, Filmkurator bei Filmplus

Beim Kölner Festival Filmplus steht einmal im Jahr die Kunst der Filmmontage im Mittelpunkt. Gezeigt werden die am besten montierten deutschen Spiel- und Dokumentarfilme des Jahres – das nächste Mal wieder vom 13. bis 16. Oktober. Für die Neuauflage der Reihe »ifs-Begegnung« Filmplus haben wir Editoren nach ihren persönlichen Lieblingsfilmen gefragt, deren herausragende Montage sie gerne vorstellen möchten. Für Claudia Gleisner ist der von Jay Rabinowitz montierte REQUIEM FOR A DREAM ein zeitloses Meisterwerk: „Die Montage besticht nicht nur durch die offensichtlichen, sondern auch durch die unsichtbaren Schnitte, die die Figuren messerscharf und emotional präzise zeichnen“.

Eine Veranstaltung der ifs internationale filmschule köln in Kooperation mit Filmplus

Eintritt: frei

DO, 08.06.2017

19.00 H

Filmgeschichten: Revolution

- LAND IN TRANCE

BR 1967, 106', 35mm, OmU, R: Glauber Rocha, mit: Jardel Filho, Paulo Autran, Glaube Rocha
Einführung: Dr. Peter W. Schulze (Hispanistik / Literatur- und Filmwissenschaft, Universität Bremen / Koordinator des Instituts Ibero-Amerika) und Sonja Hofmann (Kino Latino Köln)
Der Dichter Paulo bewegt sich zwischen politischen Extremen: Mal kämpft er für den rechtskonservativen Díaz, mal für den populistischen Reformen Vieira. Außerdem liebt er die Kommunistin Sara. Ein delirierender Abgesang auf die politische Klasse in Brasilien zwischen Macht, Wahn und Widerstand.

Eine Veranstaltung des Filmforum NRW e.V. in Zusammenarbeit mit Kino Latino Köln

Eintritt: 6,50 / 5,50 € erm.

FR, 09.06. – SO, 17.12.2017

**- DIE SAMMLUNG LEO SCHÖNECKER – EIN FILMPROGRAMM
MIT FILMEN AUS DEM ARCHIV SCHÖNECKER**

Weitgehend unbekannt in der Öffentlichkeit existiert in Köln eine Filmsammlung, die hohen Wert auf die Qualität der enthaltenen Filme legt und einen weiten Überblick über das internationale Filmschaffen bietet. Mitte der Fünfziger begann der Kölner Leo Schönecker Filme zu sammeln und zu verleihen. Seine Sammlung wurde bis zu seinem Tod im Jahr 2013 beständig fortgeführt und erweitert. Insgesamt enthält das Archiv rund 1.200 Filmtitel. Nun ist es an der Zeit, diese Kostbarkeit öffentlich vorzuzeigen. Die Filme liegen sämtlich in analoger Form vor, meistens im Format 16mm, etliche im Format 35mm.

Eine Veranstaltung von Edith Schönecker, Julia Schönecker-Roth und Joachim Steinigeweg

FR, 09.06.2017

20.00 H

Die Sammlung Leo Schönecker – Ein Filmprogramm mit Filmen aus dem Archiv Schönecker

- RAINING STONES

GB 1993, 91', 16mm, DF, R: Ken Loach

Für den vierzigjährigen Bob ist das Leben in einer nordenglischen Wohnsiedlung längst zum täglichen Drahtseilakt geworden. Die Schicksalsschläge treffen ihn „Schlag auf Schlag“ („Raining Stones“). Kaum schafft er es, seine Familie zu ernähren. Aber er will es sich beweisen: Seine Tochter Coleen soll zur Kommunion das schönste Kleid bekommen. Um das bezahlen zu können, verschuldet er sich hoch beim örtlichen Kredithai. Als der mit seinen Forderungen auf Rückzahlung immer brutaler wird, will Bob sich zur Wehr setzen. Er bewaffnet sich mit dem großen Schraubenschlüssel...

Eine Veranstaltung von Edith Schönecker, Julia Schönecker-Roth und Joachim Steinigeweg,

in Zusammenarbeit mit dem jfc Medienzentrum

Eintritt: 6,50 / 5,50 € erm.

SA, 10.06.2017

20.00 H

Die Sammlung Leo Schönecker – Ein Filmprogramm mit Filmen aus dem Archiv Schönecker

- DIE NACHT (LA NOTTE)

I/F 1960, 121', 35mm, DF, R: Michelangelo Antonioni

LA NOTTE ist einer der einflussreichsten Filme des italienischen Nachkriegskinos, der auch heute noch wegen seiner hervorragenden Darsteller fasziniert. In kühlen Schwarz-Weiss-Bildern inszeniert Antonioni die Geschichte einer gescheiterten Ehe und stellt die Vereinzelung der Menschen und ihre Unfähigkeit zur Kommunikation dar.

Eine Veranstaltung von Edith Schönecker, Julia Schönecker-Roth und Joachim Steinigeweg

Eintritt: 6,50 / 5,50 € erm.

MI, 14.06.2017

19.00 H

Premiere

- DIE SICHERE GEBURT

D 2017, 120', DCP, R: Carola Hauck

Anschließend Podiumsdiskussion

Der unabhängig produzierte, durch Crowdfunding finanzierte Dokumentarfilm von Carola Hauck (TISCH NO. 6) geht der Frage nach, was eine physiologische Geburt sicher macht und wodurch sie gestört wird. Was sind die Folgen von Interventionen auf den Geburtsverlauf, für Mutter und Kind und möglicherweise für die zukünftige Gesellschaft? Interviews mit Hebammen, Ärzt*innen, Wissenschaftler*innen aus angrenzenden Bereichen der Psychologie und Frauen, die über ihre Geburten erzählen, vermitteln bisher wenig bekannte Informationen.

Eine Veranstaltung von Carola Hauck

Eintritt: 10,00 €

FR, 16.06.2017

20.00 H

Die Sammlung Leo Schönecker – Ein Filmprogramm mit Filmen aus dem Archiv Schönecker

- DER GEWEIHTE (POSWJASCHTSCHJONNY)

UdSSR 1989, 122', 35mm, OmU, R: Alexander Sokurov, Oleg Tepzow

Der russische Regisseur Alexander Sokurov ist bekannt dafür, die Veränderungen und Mängel der russischen sozialistischen Gesellschaft mit nahezu seismographischer Genauigkeit festzuhalten. Auch in DER GEWEIHTE hält er den damaligen Zustand Russlands sowie die Verwerfungen der gesellschaftlichen Veränderungen fest. Er nutzt dazu Bilder von apokalyptischen Visionen, Szenen voller Grauen und irrwitziger Komik.

Eine Veranstaltung von Edith Schönecker, Julia Schönecker-Roth und Joachim Steinigeweg

Eintritt: 6,50 / 5,50 € erm.

SA, 17.06.2017

20.00 H

Die Sammlung Leo Schönecker – Ein Filmprogramm mit Filmen aus dem Archiv Schönecker

- DER KONTROLLEUR

D 1994, 61', 16mm, R: Stefan Trampe

Hermann geht zur Arbeit: Er ist Grenzschützer der DDR am Autobahnkontrollpunkt Drewitz. Sein Arbeitsplatz ist leer, Gras sprießt zwischen den Betonplatten. Kein Wunder: Wir schreiben das Jahr 1994, die DDR gibt es seit Jahren nicht mehr. Dennoch hält Hermann an seiner alten Ordnung fest, als sei nichts geschehen.

Eine Veranstaltung von Edith Schönecker, Julia Schönecker-Roth und Joachim Steinigeweg

Eintritt: 6,50 / 5,50 € erm.

SO, 18.06.2017

19.00 H

Die Sammlung Leo Schönecker – Ein Filmprogramm mit Filmen aus dem Archiv Schönecker

- FILME VON PETER NESTLER

MÜLHEIM/RUHR, D 1964, 14', 16mm

RHEINSTROM, D 1966, 13', 16mm

DIE DONAU RAUF, S 1970, 28', 16mm

SPANIEN, D 1973, 45', 16mm

Eine Veranstaltung von Edith Schönecker, Julia Schönecker-Roth und Joachim Steinigeweg

Eintritt: 6,50 / 5,50 € erm.

DO, 22.06.2017

19.30 H

WDR-Dokwerkstatt

- DIE SILICON VALLEY-REVOLUTION – WIE EIN PAAR FREAKS

DIE WELT VERÄNDERTEN

D 2017, 90', Blu-ray, ein Film von Jan Tenhaven, Redaktion: Gudrun Wolter,

Barbara Schmitz

Anschließend Gespräch mit Autor und Regisseur Jan Tenhaven, den WDR-Redakteurinnen Gudrun Wolter und Barbara Schmitz und dem Produzenten Stephan Lambly, ECO-Media

Das Silicon Valley ist heute Sitz von milliardenschweren IT-Unternehmen. Aber die Anfänge waren amateurhaft, bunt, chaotisch und revolutionär. Hippies, Bastler und Geschäftemacher schoben einst eine beispiellose Revolution an: Die Pioniere des Heimcomputers wollten nicht weniger als die Welt verändern und „Big Brother“ vom Thron stoßen.

In der aufwändig recherchierten Dokumentation von Jan Tenhaven erzählen die Pioniere der PC-Revolution in exklusiven Interviews von den Anfängen des Zeitalters der Heimcomputer.

Eine Veranstaltung des WDR

Eintritt: frei

FR, 23.06.2017

20.00 H

Die Sammlung Leo Schönecker – Ein Filmprogramm mit Filmen aus dem Archiv Schönecker

– **DER PARADIESGARTEN**

D 1970, 76', 16mm, R: Bernd Schwamm

Die Handlung des Films ist schnell erzählt: Eine Frau kann sich nicht zwischen zwei Männern entscheiden. Alle drei leiden. In elegischen Bildern, in erlesen komponiertem schwarz-weiß erzählt der Film diese Geschichte so langsam, dass man immer wieder meint, der Film sei zum Stillstand gekommen. DER PARADIESGARTEN ist eine Hommage an den Stummfilm; und er basiert auf den Schriften von E.T.A. Hoffmann. Ein Kunstwerk wie aus der Zeit gefallen.

Eine Veranstaltung von Edith Schönecker, Julia Schönecker-Roth und Joachim Steinigeweg
Eintritt: 6,50 / 5,50 € erm.

SA, 24.06.2017

20.00 H

Die Sammlung Leo Schönecker – Ein Filmprogramm mit Filmen aus dem Archiv Schönecker

– **FILME VON JEAN-MARIE STRAUB UND DANIELE HUILLET**

NICHT VERSÖHNT ODER ES HILFT NUR GEWALT, WO GEWALT HERRSCHT

D 1965, 53', 16mm, DF

DER BRÄUTIGAM, DIE KOMÖDIANTIN UND DER ZUHÄLTER

D 1968, 23', 16mm, DF

MOSES UND AARON

D 1974, 105', 16mm, DF

Eine Veranstaltung von Edith Schönecker, Julia Schönecker-Roth und Joachim Steinigeweg
Eintritt: 6,50 / 5,50 € erm.

SO, 25.06.2017

Einlass **12.00 H**, Beginn **12.30 H**

– **ROUNDTABLE-GESPRÄCH MIT DEN PREISTRÄGERN „DEUTSCHER KAMERAPREIS 2017“**

Präsentiert von Carl Zeiss AG

In der Podiumsdiskussion mit den Preisträgern des Deutschen Kamerapreises 2017 stehen die prämierten Beiträge im Fokus sowie die Frage, inwiefern aktuelle Trends der Bildgestaltung technologische Entwicklungen vorantreiben – oder ob es umgekehrt ist. Eine Veranstaltung des Film & TV Kameramann in Kooperation mit der ifs internationale filmschule köln

Eintritt: frei

SO, 25.06.2017

15.00 H

Der Lieblingsfilm von Sophie Karthäuser

– **DREI BRUCHPILOTEN IN PARIS (LA GRANDE VADROUILLE)**

F/GB 1966, 124', Blu-ray, digitale Fassung der ungekürzten mehrsprachige Originalversion mit deutschen Untertiteln, R: Gérard Oury, D: Louis de Funès, Augustin Bouvet

Während des Zweiten Weltkriegs landen drei englische Soldaten nach dem Abschuss ihres Flugzeugs an verschiedenen Stellen im besetzten Paris. Mit der Hilfe des Malers Bouvet und des Dirigenten Lefort versuchen sie, den verabredeten Treffpunkt für die Flucht in die freie Zone zu erreichen.

An diesem Nachmittag haben Sie die einmalige Gelegenheit, den Film in der ungekürzten, mehrsprachigen Originalversion zu sehen.

Eine Veranstaltung der KölnMusik in Kooperation mit der Kino Gesellschaft Köln
Eintritt: 6,50 / 6,00 € erm.

MI, 28.06.2017

19.15 H

homochrom zum Kölner CSD / deutsche Erstaufführung

– **CATFIGHT**

USA 2016, 95', DCP, R: Onur Tukel, mit: Sandra Oh, Anne Heche, Alicia Silverstone

Die wohlhabend verheiratete Veronica und die erfolglose, lesbische Künstlerin Ashley waren sich schon auf dem College nicht grün. Viele Jahre später begegnen sich die beiden narzisstischen und egozentrischen Frauen auf einer Party und lassen ihre Aversionen aneinander aus – ein blutig-brutaler Kampf, bei dem alle Mittel recht sind. Mit seiner kompromisslosen Satire über zwei hasserfüllte Karrierefrauen liefert Regisseur Onur Tukel einen filmischen Kommentar auf das Amerika der heutigen Zeit ab.

Eine Veranstaltung von homochrom

Eintritt: 8,00 / 6,00 € erm.

Tickets & weitere Infos: www.homochrom.de

MI, 28.06.2017

21.00 H

homochrom zum Kölner CSD

– **TICKLED**

NZ 2017, 92', DCP, DF, R: David Farrier & Dylan Reeve

Der neuseeländische Fernsehjournalist David Farrier will einen Dokumentarfilm über ein eigenartiges, aber unterhaltsames Thema drehen: Wettbewerbskitzeln. Er ist über Videos gestoßen, in denen sich Menschen wettkampfmäßig kitzeln lassen, und beginnt nachzuforschen. Aber je tiefer er in die Thematik vorstößt, desto weniger gibt es für Farrier zu lachen...

Eine Veranstaltung von homochrom

Eintritt: 8,00 / 6,00 € erm.

Tickets & weitere Infos: www.homochrom.de

Im Juli zeigt homochrom weitere Filmprogramme zum Kölner CSD
Infos unter www.homochrom.de

DO, 29.06.2017

19.00 H

Filmgeschichten: Revolution

– **SCHLACHT UM ALGIER**

I/AL 1966, 117', 35mm, DF, R: Gillo Pontecorvo, mit: Brahim Haggiag, Jean Martin

Mit einer Einführung von Prof. Dr. Nanna Heidenreich, ifs internationale filmschule köln
Appelle an die islamische Moral, Radikalisierung und Bombenattentate auf der einen, Checkpoints, Schikane und Folter auf der anderen Seite: In neorealistischer Manier erzählt SCHLACHT UM ALGIER vom algerischen Unabhängigkeitskrieg gegen Frankreich – und ist in seiner Darstellung von Terror und Gegenterror erschreckend aktuell.

Eine Veranstaltung des Filmforum NRW e.V.

Eintritt: 6,50 / 5,50 € erm.

OF Originalfassung | DF Deutsche Fassung | OmU Original mit deutschen Untertiteln | OmeU Original mit englischen Untertiteln

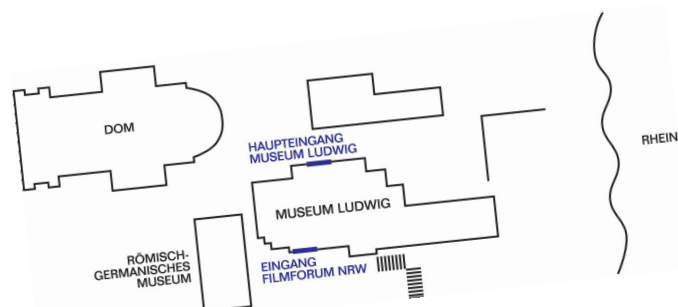
Ausführliche Informationen zu allen Programmen
unter WWW.FILMFORUMNRW.DE

Hier können Sie auch einen monatlichen Newsletter
mit aktuellen Programminformationen abonnieren.

Eintrittskarten sind an der Kinokasse erhältlich.

Für Hörgeschädigte bietet das Filmforum
Induktionsschleifen an.
Das Filmforum ist für Rollstuhlfahrer zugänglich.

Mitglieder des Filmforum NRW sind:
Film- und Medienstiftung NRW
ifs internationale filmschule köln
KölnMusik
KinoAktiv
Museum Ludwig/Stadt Köln
Westdeutscher Rundfunk/WDR



**FILMFORUM IM MUSEUM LUDWIG
BISCHOFSGARTENSTRASSE 1
50667 KÖLN
TEL 0221-221-24498
FAX 0221-221-24114
INFO@FILMFORUMNRW.DE
WWW.FILMFORUMNRW.DE**